



Dienstag, **19. November** 2013, 18 Uhr c.t., HS 7

Vortrag auf Einladung des **AK Mittelalter**

**Mag. Johannes Pöll**

(Landeskonservatorat für Tirol, BDA)

## **„Neues zur Kirchenarchäologie in Tirol“**

### **Die aktuellen archäologischen Grabungen in der Pfarrkirche Landeck.**

Die **Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau Mariae Himmelfahrt“** in Landeck stellt einen der bedeutendsten spätgotischen Kirchenbauten des Tiroler Oberlandes dar. Eine umfassende Innen- und Außenrestaurierung bot 2012 und 2013 die Möglichkeit, archäologische Grabungen durchzuführen. Angesichts der historischen und kunstgeschichtlichen Bedeutung des Sakralbaues entschloss man sich, den Fokus auf die Klärung der gesamten Baugeschichte zu legen.

Es konnte als Gründungsbau eine in **frühchristlicher Zeit entstandene Saalkirche** belegt werden, die außergewöhnlich lange in Funktion war. Eine gemauerte Priesterbank, das Bema und ein erstmals in Nordtirol für diese frühe Zeit archäologisch nachgewiesener Taufraum mit Taufpiscina sind die wesentlichen Ausstattungsmerkmale dieses Baues. Erst in der **Romanik** kam es zu baulichen Veränderungen am frühchristlichen Gotteshaus, die letzten Spuren wurden überhaupt erst mit dem **spätgotischen Neubau** getilgt. Neben den architektonischen Resten wurde eine Reihe von Gräbern untersucht. Die ältesten derzeit datierbaren Bestattungen sind einige Innengräber im frühchristlichen Bau, darunter ein „**Stiftergrab**“ in einer Gruft sowie – eine absolute Seltenheit im Untersuchungsraum – **beigabeführende frühmittelalterliche Gräber** in den nördlichen Nebenräumen. Ein Friedhof um die Kirche herum dürfte sich spätestens im 8./9. Jh. n. Chr. entwickelt haben. Nicht minder interessant war die Entdeckung des **Grabes des Oswald von Schrofenstein**. Dem Adeligen errichtete man zu Beginn des 16. Jh. im spätgotischen Neubau, dessen Errichtung auf seine Initiative zurückging, ein prächtiges Grabdenkmal. Der Leichnam des Verstorbenen selbst wurde dagegen eher unspektakulär, mit Schwert und Sporen ausgestattet, in einer einfachen Erdgrube beigesetzt.